



**Besucherbegleiter*innen (d/m/w) auf Honorarbasis
für die Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße in Erfurt gesucht**

Für die Betreuung von Besucher*innengruppen in der Dauerausstellung HAFT | DIKTATUR | REVOLUTION – Thüringen 1949-1989 suchen wir freie Mitarbeiter*innen. Die Voraussetzung ist der Bachelorabschluss in den Fächern Geschichte, Politikwissenschaft oder anderen Geisteswissenschaften. Kenntnisse über die SED-Diktatur, politische Haft in der DDR und die Friedliche Revolution sind genauso wichtig wie die Bereitschaft, sich in neue Themen einzuarbeiten. Bei der Arbeit geht es um das Vermitteln komplexer Sachverhalte an Gruppen ab der 9. Klasse, ohne die Besucher*innen zu überwältigen. Erforderlich ist auch Kompetenz im Umgang mit Zeitzeug*innen.

Die Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße beherbergt Thüringens umfassendste Ausstellung zur SED-Diktatur. Besucher*innen lernen die »Andreasstraße« als historischen Ort, sowohl der Unterdrückung als auch der Befreiung, kennen: Der Ort erinnert an die politischen Häftlinge, die in der Andreasstraße in Stasi-U-Haft saßen, und zugleich an die mutigen Menschen, die hier 1989 die erste Besetzung einer Stasi-Bezirksverwaltung wagten.

Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Motivationsschreiben senden Sie bitte bis 2. August 2026

per E-Mail und in einer PDF-Datei, an: bewerbung@stiftung-etttersberg.de

Fragen beantwortet Judith Mayer unter: 0361 - 219 212 17. Bitte beachten Sie: das Bewerbungsgespräch ist am 18. August 2026 und die Fortbildung findet vom 8. bis 11. September 2026 statt. Alle Termine finden in Erfurt statt. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Einsendungen nicht berücksichtigter Bewerber*innen vernichtet. Bewerbungs- und Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Die Stiftung Ettersberg engagiert sich für Chancengleichheit.